

# Einladung zur Wildwasser Erfahrungsfreizeit 2010

12.05.2010 - 17.05.2010

Für die Jugend des GSV-Braunschweig und Kanu-AG Schüler des LBZH

Ort: Marburger Kanu-Club, Wehrdaer Weg 42a, 35039 Marburg <http://www.marburgerkanuclub.de>

Startort GSV Braunschweig  
Zielort: GSV Braunschweig bzw. Internat der Internatsschüler

Teilnehmerbeitrag zahlbar bis 15.04.2009

Kinder /Jugendliche: 25,00 €  
Erwachsene: 25,00 €  
Nichtmitglieder: 60,00 €

Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr teil, der Veranstalter haftet nicht, außer bei grobem Verstoß

**Meldeschluss: 15.04.2009**

Anmeldung nur mit unterschriebener Einverständniserklärung der Eltern und verpflichten zum zahlen des Teilnehmerbeitrages.

Meldeadresse: Persönliche Abgabe der Einverständniserklärung und Anmeldung bei Sonja.

Für Rückfragen Kontaktdaten:

Sonja Jussen, Postfach 1233, 38282 Wolfenbüttel  
Fax: 05331 – 9481238  
TEL: 05331 – 9481236  
Email: [sonja.jussen@web.de](mailto:sonja.jussen@web.de)

Die Erziehungsberechtigten erhalten vor Beginn der Freizeit noch zwei Handynummern worüber die Freizeitleitung während der Veranstaltung erreichbar ist.

# Anmeldung und Einverständniserklärung

zur Teilnahme Minderjähriger an Freizeiten des GSV-Braunschweig.

Hiermit melden wir unsere Tochter / unseren Sohn / unser Pflegekind:

Name : \_\_\_\_\_

Geburtsdatum : \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Wohnort: \_\_\_\_\_

verbindlich an der Freizeit vom 12.05.2010- 16.05.2010, durchgeführt durch den GSV- Braunschweig an. Über den geplanten Ablauf der Freizeit wurden wir informiert. Unser Kind wird gelegentlich einige Stunden zur freien Verfügung haben, in denen es ohne Aufsicht ist und sich nach Absprache mit der Freizeitleitung auch von der Gruppe der übrigen Mitreisenden entfernen kann. Wir erklären hiermit unser Einverständnis.

## Unser Kind ist

**Nichtschwimmer / mäßiger Schwimmer / Freischwimmer / Rettungsschwimmer.**

(Nichtzutreffendes bitte streichen, eine Teilnahme ohne Freischwimmer ist nicht möglich)

Unser Kind ist frei von ansteckenden Krankheiten, und es liegen keine gesundheitliche Gründe die gegen den Kanusport sprechen vor. Es muss regelmäßig folgende Medikamente Einnehmen: \_\_\_\_\_

Wir bitten, besonders auf folgende gesundheitliche Probleme unseres Kindes zu achten (z.B. Allergien, Herzfehler, Trommelfellschaden, Atembeschwerden etc.): \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Eine gültige Tetanusschutzimpfung liegt vor (bitte ggf. nachimpfen lassen).

Ja:  Nein:  Nachimpfung erfolgt:

Wir wissen, dass unser Kind bei mehrmaligen groben Verstößen gegen die Anordnungen der Freizeitleitung auf eigene Gefahr nach Hause geschickt werden kann. An dem Ende der Veranstaltung Montag reisen die Kinder direkt ins LZBH -Internat an.

Zur Zeit der Freizeit sind wir unter folgender Telefonnummer zu erreichen: \_\_\_\_\_

Ort Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift der Erziehungsberechtigten:

\_\_\_\_\_

# Ablaufplanung

Mittwoch 12.05.2010

Uhrzeit	Was/Wie/Wo
14:00 – 16:00	Vorbereiten der Boot, Schwimmwesten, Paddel, Ersatzpaddel, Spritzdecken, Neoprens,
14:00 – 16:00	Boote, Zelte, Paddel, Sportkleidung, Schwimmwesten in Anhänger, private Kleidung, Trinken, Essen, Grill, verladen.
16:00	Abfahrt nach Marburg
Ca 18:00	Ankunft
18:00 – 18:30	Pause
19:00	Schlafplätze im Bootshaus einnehmen, Abendessenvorbereitung
19:30	Abendbrot
20:15	Zur freien Verfügung, Lagerfeuer?

Donnerstag 13.05.2010

Uhrzeit	Was/Wie/Wo
8:00	Frühstück
10:00	Treff am Bootsanleger, Kontrolle der Ausrüstung
10:30 – 18:00	Erste Einweisung in die Slalomstrecke des Marburger Kanuvereines. Erfahrungen sammeln im Slalomfahren und WW
19:30	Abendbrot
20:15	Zur freien Verfügung, Lagerfeuer?
22:00	Nachtruhe

Freitag 14.05.2010

Uhrzeit	Was/Wie/Wo
8:00	Frühstück
10:00	Treff am Bootsanleger, Kontrolle der Ausrüstung
10:30 – 18:00	Erste Einweisung in die Slalomstrecke des Marburger Kanuvereines. Erfahrungen sammeln im Slalomfahren und WW
19:30	Abendbrot
20:15	Zur freien Verfügung, Lagerfeuer?
22:00	Nachtruhe

Samstag 15.05.2010

Uhrzeit	Was/Wie/Wo
8:00	Frühstück
10:00	Treff am Bootsanleger, Kontrolle der Ausrüstung
10:30 – 18:00	Erste Einweisung in die Slalomstrecke des Marburger Kanuvereines. Erfahrungen sammeln im Slalomfahren und WW
19:30	Abendbrot
20:15	Zur freien Verfügung, Lagerfeuer?
22:00	Nachtruhe

Sonntag 16.05.2010

Uhrzeit	Was/Wie/Wo
8:00	Frühstück
10:00	Treff am Bootsanleger, Kontrolle der Ausrüstung
10:30 – 15:00	Befahrung der Slalomstrecke oder kleine Paddeltour
15:30 – 16:30	Aufladen und nach BS, entladen, Abholung der Kids oder Übernachtung BS
20:00	Abendbrot
22:00	Nachtruhe

Montag 17.05.2010

Uhrzeit	Was/Wie/Wo
8:00	Frühstück
9:45	Schule

## Die Slalomstrecke in Marburg

Mit der Slalomstrecke am Pfaffenwehr verfügt der Marburger Kanu-Club über eine hessenweit einzigartige Trainingsstrecke für den Kanu-Wildwassersport.

Die Strecke bietet vor allem Anfängern optimale Bedingungen um den Wildwassersport zu erlernen. Aber auch fortgeschrittene Paddler kommen hier auf ihre Kosten.

Seit 1939 fanden auf der Slalomstrecke Kanu-Wett-kämpfe statt. 1951 wurde erstmals eine Deutsche Slalommeisterschaft in Marburg ausgetragen. Über dreißig weitere Deutsche-, Süddeutsche und Hessische Meisterschaften folgten.



Heutzutage stehen leider aufgrund geänderter rechtlicher Bestimmungen nicht mehr ausreichende Wassermengen zur Verfügung, um einen mehrtägigen Wettkampf auszutragen.

Für Trainings- und Ausbildungszwecke sind die Bedingungen jedoch weiterhin optimal. Nach den Umbauarbeiten im Frühjahr 2002 können wir die Schottanlage elektrisch steuern und so den gewünschten Schwierigkeitsgrad während des Trainings jederzeit stufenlos einstellen.

Neben den verschiedenen Trainingsgruppe des MKC steht unsere Strecke auch auswärtigen Vereinen, der Hessische Kanuverband sowie der Universität Marburg zu Ausbildungszwecken zur Verfügung.

Wer sich ein Bild vom Trainingsbetrieb machen möchte kann Dienstags und Donnerstags zwischen ca. 18:30 und 19:30 Uhr an die Slalomstrecke kommen und beim Training zusehen.

Dienstags trainiert unsere Jugendgruppe und Donnerstags die Wildwassergruppe (Erwachsene) auf der Strecke.

Auch im Winter bleibt, wie das nebenstehende Bild zeigt, die Slalomstrecke nicht ungenutzt.

